

Morgenstimmung

Gerade als der Tag begann,
Die Nacht langsam im Licht zerrann,
Erwachte auch das Glück in mir,
Denn ich erwachte neben Dir.

Dein Geruch schon so vertraut,
Die Sonne streichelt deine Haut,
Dein Atem sanft und leise geht,
Während Knistern da im Raume steht.

Meine Blicke lieblosen Deinen Körper,
Mein Verstand sucht diese Wörter,
Die beschreiben, was ich dabei denke,
Während ich Dir die ersten Blicke schenke.

Ach könnte es doch immer sein,
Erwachte ich doch nie allein,
Während ich Gedanken noch mit Wonne säume,
Merke ich, dass ich noch träume.

© Thorsten Trautmann

Münster, 01.11.2017